

Informationen zum Datenschutz:

Ihre personenbezogenen Daten werden von der GIZ GmbH zum Zweck der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung, für die Sie sich anmelden, gespeichert und verarbeitet und an die veranstaltenden Organisationen - das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die beauftragte Agentur MediaCompany - Agentur für Kommunikation GmbH - weitergeleitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6(1) b der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung).

Darüber hinaus werden Ihre Daten dann gespeichert und verarbeitet, um Sie über zukünftige Veranstaltungen zu informieren. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6(1) f der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung).

Sie haben das Recht, sich nach Ihren persönlichen Daten zu erkundigen, sie berichtigen zu lassen, wenn sie unrichtig sind, und zu verlangen, dass ihre Verarbeitung eingeschränkt wird oder die Daten gelöscht werden. Die Daten werden dann gelöscht. Außerdem können Sie jederzeit Ihre Zustimmung zur Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten zurückziehen. Dies hat keinen Einfluss auf die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten vor dem Widerruf Ihrer Einwilligung. Bitte senden Sie den Widerruf Ihrer Zustimmung per E-Mail an: branchendialoge@giz.de. Wenn alle Ihre personenbezogenen Daten vor Beginn der Veranstaltung gelöscht werden, können Sie leider nicht teilnehmen.

Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung ist die GIZ, Friedrich-Ebert-Allee 32 + 36, 53113 Bonn, Deutschland. Wenn Sie Fragen oder Beschwerden zu dieser Erklärung haben, können Sie sich per E-Mail an den Datenschutzbeauftragten der GIZ wenden: dsm@giz.de. Sie haben das Recht, bei der Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen. Die zuständige Behörde ist der Bundesdatenschutzbeauftragte.